



Die Zukunft des Sängerkreises Fürstenfeldbruck ist gesichert – auch ohne den Dachverband Bayerischer Sängerbund. Dies war die Quintessenz einer Diskussion bei der Generalversammlung des Sängerkreises im Gasthaus Hartl in Türkenfeld. Die vom Sängerbund seit acht Jahren betriebene Neugliederung der Sängerkreise hat für die den Ammersee-Amper-Sängerkreis angehörenden Vereine weitreichende Folgen, jedoch keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Sängerkreis Fürstenfeldbruck, von dem nur acht Vereine dem Sängerbund angehören. Der Ammersee-Amper-Sängerkreis steht jedoch vor der Auflösung. Zwei Vereine – Unterpfaffenhofen und Germering – würden heimatlos. Der Sängerkreis Fürstenfeldbruck will beide Vereine aufnehmen. Wir werden über die Generalversammlung, bei der die Vorstandschaft (Bild unten) umfangreiche Rechenschaftsberichte abgab, noch ausführlich berichten. Foto: Schmotz

